

## INHALT

Vorbemerkungen zur vierzehnten Auflage (1973) . . . . .	5
Aus dem Vorwort zur ersten Auflage (1951) . . . . .	6
Literaturverzeichnis . . . . .	10
1. Kapitel: Die griechische Erziehung vor Plato . . . . .	13
1. Die Erziehung der adeligen Krieger 14 — 2. Die Polis-erziehung in Sparta 15 — 3. Die Polis-erziehung in Athen 16 — 4. Die attische Tragödie als erziehende Macht 18 — 5. Die Sophistik 19 — 6. Sokrates 20.	
2. Kapitel: Die Pädagogik Platons . . . . .	22
1. Dialog und Dialektik 22 — 2. Platons Lehre vom Menschen 24 — 3. Der Aufbau der Erziehung im besten Staat 28 — a. Das Höhlengleichnis 28 — b. Die „alte Erziehung“ durch Gymnastik und Musik 29 — c. Die Bildung der Wächter durch Mathematik und praktische Bewährung in Krieg und Staat 31 — d. Die hohe Schule der Dialektik: Die Bildung der Regenten 32.	
3. Kapitel: Das späte Altertum . . . . .	34
1. Platonismus 34 — 2. Dialektik und Rhetorik im Wettstreit 35 — 3. Das griechische Erbe bei den Römern 36.	
4. Kapitel: Mittelalter . . . . .	39
1. Kloster- und Domschulen. Die „sieben freien Künste“ 39 — 2. Hochmittelalter. Die Scholastik, die Universität 41.	
5. Kapitel: Humanismus, Reformation, Gegenreformation . . . . .	43
1. Der italienische Humanismus und seine Ausstrahlungen 43 — 2. Die Reformation und die Melanchthonische Reform der Schule 44 — 3. Die Gegenreformation. Jesuitenschulen 46.	
6. Kapitel: Das 17. Jahrhundert. Ablösung der Theologie durch Philosophie und Naturwissenschaften . . . . .	47
1. Die „Methode“ in der Philosophie 47 — 2. Die „Methode“ der Naturwissenschaft: das neue Weltbild — Galilei 49 — 3. Die „Methode“ der Naturbemeisterung: die Technik — Bacon 51.	
7. Kapitel: Das neue Bild des Menschen . . . . .	53
1. Das rationalistische Selbstverständnis des Menschen 53 — 2. Der Mensch in Staat und Gesellschaft 56.	
8. Kapitel: Comenius, der Didaktiker . . . . .	58
1. Ratichius 58 — 2. Leben und Werk des Comenius 58 — 3. Rationaler Humanismus 60 — 4. Rationalismus: Unterricht als wesentliche Aufgabe der Erziehung 62 — 5. „Methode“ 63 — 6. Realismus — Pansophie 65 — 7. Die pansophische Schule 66 — 8. Die Sprachen — Das Buch 69.	
9. Kapitel: Der Pietismus . . . . .	71
1. Der Neuaufbau nach dem großen Kriege 71 — 2. Die pietistische Pädagogik — A. H. Francke 74 — 3. Die Pädagogik Franckes 75 — 4. Das Waisenhaus und die Schulen in Halle 77 — 5. Die Auswirkungen 79 — 6. Die Realschule und die Bauernschule im Geiste des Pietismus 80.	

10. Kapitel: Die Aufklärung . . . . .	82
1. Neue Ideen 82 — 2. Locke 85 — 3. Friedrich der Große 86 — 4. Die aufklärerische Landschule — Eberhard von Rochow 87 — 5. Die stadtbürgerliche Schulreform — Basedow, Philanthropinismus 91.	
11. Kapitel: Das Evangelium der Natur. — J. J. Rousseau . . . . .	95
1. Natur ist Leben 95 — 2. J. J. Rousseau 97 — 3. Erziehungsroman „Emile“ 98 — 4. Kindheit 101 — 5. Knabenalter 104 — 6. Jünglingsalter 106 — 7. Die Rousseausche Wendung 108.	
12. Kapitel: Leben und Wirken Pestalozzis . . . . .	113
1. Jugend 113 — 2. Landwirt und Erzieher 115 — 3. Schriftsteller — Stans, Burgdorf 117 — 4. Iferten — Erzieher der Menschheit 118.	
13. Kapitel: Pestalozzis pädagogische Lehre . . . . .	120
1. Die Theorie der Lebenskreise 122 — 2. „Philosophie, das Menschengeschlecht weiterzubringen“ — Die „Meisterwahrheit“ 124 — 3. Erziehung der Armen in „Lienhard und Gertrud“ 128 — 4. Die Elementarmethode 130 — 5. „Grundsätze der sittlichen Bildung“ — Menschenbildung in Stans 132 — 6. Geschichtliche Besinnung 137 — 7. Pestalozzis Humanismus der Liebe 138.	
14. Kapitel: Der werdende Humanismus des Geistes . . . . .	141
1. Vorbereitung im Sturm und Drang 141 — 2. Das „Genie“ und das „Werk“ 142 — 3. Winkelmanns Entdeckung der Griechen 143.	
15. Kapitel: Humanität in der Geschichte — Herder . . . . .	145
1. Geschichtliches Bewußtsein 145 — 2. „Bildung“ 148 — 3. Herders pädagogisches Wirken 149.	
16. Kapitel: Bildung in Natur und Kunst — Goethe . . . . .	151
1. Morphologie 151 — 2. Bildung an der Kunst 152 — 3. Wilhelm Meisters Lehrjahre 153 — 4. Die „Wanderjahre“ 155 — 5. Die Pädagogische Provinz 157 — 6. Kosmologie der Bildung 160 — 7. Die soziale Utopie der Wanderer 162 — 8. Goethe über die Pädagogik der Zeit 163.	
17. Kapitel: Neuhumanismus . . . . .	165
1. Das Ende des Althumanismus 165 — 2. Versuche der Erneuerung: Realismus, Galantismus und Teutonismus 167 — 3. Anfänge des Neuhumanismus — F. A. Wolf. W. v. Humboldt 168 — 4. Neuhumanistische Geschichtsphilosophie: Schiller und Humboldt 170 — 5. Schiller: Ästhetische Erziehung 172.	
18. Kapitel: Die preußische Reform im Geiste des Neuhumanismus . . . . .	175
1. Fichtes Reden an die deutsche Nation 175 — 2. Humboldts Bildungsreform 179 — a. Die Schulpläne Humboldts 180 — b. Die Berliner Universität 183 — 3. Reform im Schulwesen: Lehrerstand, Abiturientenprüfung und Lehrplan der Gymnasien 185 — 4. Besinnung 187	
19. Kapitel: Die Pädagogik der Romantik — Fröbel . . . . .	191
1. Allgemeine Charakteristik 191 — 2. Jean Paul, Arndt, Sailer, Jahn 193 — 3. Friedrich Fröbel 194 — 4. Pädagogik Fröbels 196 — a. Lebens- einigung in der Arbeit 196 — b. Kindergarten und Vermittlungsschule 197 — c. Die Spieltheorie 199.	
20. Kapitel: Die Grundlagen der Pädagogik Schleiermachers . . . . .	201
1. Leben und Werk 201 — 2. Sinn und Geltungsbereich der pädagogi-	

schen Theorie Schleiermachers 203 — 3. Grundentscheidung 205 —	
4. Die drei Arten der pädagogischen Einwirkung 208 — 5. Behütung	
und Gegenwirkung 209 — 6. Unterstützung 212.	
21. Kapitel: Schleiermachers Theorie der Schule . . . . .	213
1. Unterstützende Bildung der Gesinnung im öffentlichen Leben (staats-	
bürgerliche Erziehung) 213 — 2. Die Vollendung der Gemeinschaften	
durch die Wissenschaft 216 — 3. Die Unterstützung auf dem Gebiet der	
Fertigkeiten 218 — 4. Das gemeinsame Leben der Jugend in der Volks-	
schule 219 — 5. Die Methode des Unterrichts. Formale Bildung und	
die Methode Pestalozzis 222 — 6. Die Bürgerschule und das Gymna-	
sium 224 — 7. Besinnung und Rückblick 226.	
22. Kapitel: Herbarts Leben und Philosophie . . . . .	228
1. Herbarts Leben 229 — 2. Pestalozzianer und Jugenderzieher 230 —	
3. Psychologie 232 — 4. Ethik 234.	
23. Kapitel: Herbarts Pädagogik . . . . .	236
I. <i>Überblick</i> : 1. „Begründung der Pädagogik“ 236 — 2. „Regierung der	
Kinder“ 238. II. <i>Die Theorie des Unterrichts</i> : 3. „Erziehender Unter-	
richt“ 239 — 4. Das Interesse und seine „Klassen“ 241 — 5. „Unter-	
richt als Ergänzung von Erfahrung und Umgang“ 242 — 6. Die Theorie	
der formalen „Stufen des Unterrichts“ 244. III. <i>Willensbildung</i> :	
7. „Zucht“ oder Charakterbildung 246.	
24. Kapitel: Herbart und die Herbartianer . . . . .	250
1. Die Leistung Herbarts 250 — 2. Pestalozzianer und Herbartianer	
252 — 3. Herbart und wir 254.	
25. Kapitel: Die pädagogischen Reformbewegungen . . . . .	259
1. Die neue Welt der Industrie 259 — 2. Kulturkritik 260 — 3. Die	
Lehrer und die Reformbewegung 263 — 4. Das Selbstbewußtsein der	
Reformbewegung in der pädagogischen Wissenschaft 264.	
26. Kapitel: Erneuerung des Lebens und der Erziehung . . . . .	267
1. Die Frauenbewegung 267 — 2. Arbeiterbewegung und Arbeiter-	
bildung 269 — 3. Volksbildungsbewegung 270 — 4. Jugendbewegung 273.	
27. Kapitel: Die Schule des wahren Lebens . . . . .	277
1. Ein Ziel und zwei Wege 277 — 2. Die Landerziehungsheime.	
Hermann Lietz, Wynecken 279 — 3. Pädagogik „vom Kinde aus“,	
Ellen Key, die Hamburger Lehrer 281 — 4. Berthold Otto, Maria	
Montessori 283 — 5. Die Kunsterziehungsbewegung 284.	
28. Kapitel: Die Schule der Tüchtigkeit . . . . .	291
Kerschensteiner, seine Gegner und Weggenossen	
1. Der andere Weg 291 — 2. Erziehung durch Handarbeit 292 — 3. Er-	
ziehung durch geistige Arbeit 294 — 4. Erziehung durch und für den	
29. Kapitel: Ansätze einer sozialistischen Pädagogik und Bildungs-	
politik — A. S. Makarenko . . . . .	303
1. Die russische und frühsowjetische Reformpädagogik 303 — 2. A. S.	
Makarenkos Experiment der Kollektiverziehung 304 — 3. Pädagogik	
und Politik im Werke Makarenkos 306 — 4. Erfolge und Probleme der	
Schulreform in der DDR 308.	

30. Kapitel: Bildungspolitik von Weimar bis Bonn — Bilanz eines unerfüllten Programms . . . . .	311
1. Die Schulreform der Reformpädagogik 311 — 2. Weimarer Schul- politik 314 — 3. Zwischenbilanz 317 — 4. Die Restauration des Bil- dungswesens in der BRD 318 — 5. Brennpunkte der „inneren“ Schul- reform 320 — 6. Abschied von illusionären Reformvorstellungen 324.	
Schlußwort . . . . .	328
Namenverzeichnis . . . . .	330
Sachverzeichnis . . . . .	334